

## Brauchen wir Gentechnik, um den Hunger zu bekämpfen?

**Pro:** Ja, wir brauchen die Gentechnik um den Hunger in der Welt zu bekämpfen.

Die Zahl der Menschen nimmt weiter zu – 2050 werden wir über 9 Milliarden sein, die hauptsächlich in Städten leben und mehr Fleisch als bisher essen wollen. Damit wir zudem auch noch unseren steigenden Bedarf an Energie und Rohstoffen decken können, muss die landwirtschaftliche Produktion in den nächsten Jahrzehnten fast verdoppelt werden. Das ist ausschließlich mit herkömmlichen Züchtungsmethoden nicht möglich. Gentechnik allein wird zwar den Hunger nicht aus der Welt schaffen, aber sie kann einen wichtigen Beitrag leisten.

**Contra:** Nein, die Gentechnik schafft mehr Probleme als sie löst.

Nie zuvor hat die Menschheit mehr Nahrungsmittel produziert als heute. Über ein Drittel davon wird bei uns weggeschmissen. Wenn Lebensmittel gerecht verteilt wären, müsste niemand hungern. Dennoch hungern heute eine Milliarde Menschen - mehr als je zuvor auf diesem Planeten. 70% aller Hungernden leben auf dem Lande – insbesondere in Asien und Afrika. Was den Menschen dort fehlt, ist der Zugang zu Land, Wasser und Saatgut, zu praktischem Know-how, zu lokalen Märkten und einfachen Technologien. Mit Gentechnik-Pflanzen wird bisher ausschließlich Tierfutter, Baumwolle und Energie vom Acker produziert. In Entwicklungsländern konkurrieren sie so mit der Produktion von Lebensmitteln für lokale Märkte. Patente auf Gentechnik-Pflanzen bringen arme Bauern in neue Abhängigkeiten, da sie ihre Ernte nicht mehr zur Aussaat nutzen dürfen, ohne Lizenzen zu zahlen. Über tausend Patente auf Gentechnik-Pflanzen sind bereits erteilt worden.

**Źródło:** <http://www.schule-und-gentechnik.de/fuer-schueler/wer-wie-was/lebensmittel.html>  
pobranie 17.11.2014 godz. 18.22

### Übungen

A. Ergänzen Sie die Verben:

..... wir Gentechnik, um den Hunger zu .....

**Pro:** Ja, wir ..... die Gentechnik um den Hunger in der Welt zu .....

Die Zahl der Menschen ..... weiter .... – 2050 ..... wir über 9 Milliarden ....., die hauptsächlich in Städten ..... und mehr Fleisch als bisher ..... wollen. Damit wir zudem auch noch unseren steigenden Bedarf an Energie und Rohstoffen ..... können, muss die landwirtschaftliche Produktion in den nächsten Jahrzehnten fast verdoppelt ..... Das ist ausschließlich mit herkömmlichen Züchtungsmethoden nicht möglich. Gentechnik allein wird zwar den Hunger nicht aus der Welt ....., aber sie kann einen wichtigen Beitrag .....

**Contra:** Nein, die Gentechnik schafft mehr Probleme als sie .....

Nie zuvor hat die Menschheit mehr Nahrungsmittel ..... als heute. Über ein Drittel davon wird bei uns weggeschmissen. Wenn Lebensmittel gerecht verteilt wären, müsste niemand hungern. Dennoch ..... heute eine Milliarde Menschen - mehr als je zuvor auf diesem Planeten. 70% aller Hungernden ..... auf dem Lande – insbesondere in Asien und Afrika. Was den Menschen dort fehlt, ist der Zugang zu Land, Wasser und Saatgut, zu praktischem Know-how, zu lokalen Märkten und einfachen Technologien. Mit Gentechnik-Pflanzen wird bisher ausschließlich Tierfutter, Baumwolle und Energie vom Acker ..... In Entwicklungsländern ..... sie so mit der Produktion von Lebensmitteln für lokale Märkte. Patente auf Gentechnik-Pflanzen bringen arme Bauern in neue Abhängigkeiten, da sie ihre Ernte nicht mehr zur Aussaat ..... dürfen, ohne Lizenzen zu zahlen. Über tausend Patente auf Gentechnik-Pflanzen sind bereits erteilt worden.

B. Ergänzen Sie die Präpositionen:

### 1. Brauchen wir Gentechnik, um den Hunger zu bekämpfen?

**Pro:** Ja, wir brauchen die Gentechnik um den Hunger .... der Welt zu bekämpfen.

Die Zahl der Menschen nimmt weiter zu – 2050 werden wir .... 9 Milliarden sein, die hauptsächlich .... Städten leben und mehr Fleisch .... bisher essen wollen. Damit wir zudem auch noch unseren steigenden Bedarf .... Energie und Rohstoffen decken können, muss die landwirtschaftliche Produktion .... den nächsten Jahrzehnten fast verdoppelt werden. Das ist ausschließlich mit herkömmlichen Züchtungsmethoden nicht möglich. Gentechnik allein wird zwar den Hunger nicht .... der Welt schaffen, aber sie kann einen wichtigen Beitrag leisten.

**Contra:** Nein, die Gentechnik schafft mehr Probleme .... sie löst.

Nie zuvor hat die Menschheit mehr Nahrungsmittel produziert .... heute. .... ein Drittel davon wird .... uns weggeschmissen. Wenn Lebensmittel gerecht verteilt wären, müsste niemand hungern. Dennoch hungern heute eine Milliarde Menschen - mehr .... je zuvor .... diesem Planeten. 70% aller Hungernden leben .... dem Lande – insbesondere .... Asien und Afrika. Was den Menschen dort fehlt, ist der Zugang .... Land, Wasser und Saatgut, zu praktischem Know-how, .... lokalen Märkten und einfachen Technologien. .... Gentechnik-Pflanzen wird bisher ausschließlich Tierfutter, Baumwolle und Energie .... Acker produziert. .... Entwicklungsländern konkurrieren sie so .... der Produktion .... Lebensmitteln .... lokale Märkte. Patente .... Gentechnik-Pflanzen bringen arme Bauern .... neue Abhängigkeiten, da sie ihre Ernte nicht mehr .... der Aussaat nutzen dürfen, .... Lizenzen zu zahlen. .... tausend Patente auf Gentechnik-Pflanzen sind bereits erteilt worden.

C. Verbinden Sie die Wörter:

Beispiel: Hunger – bekämpfen

1. Bedarf an Energie	a. erteilen
2. Beitrag	b. bringen
3. Probleme	c. schaffen
4. Patente	d. leisten
5. In Abhängigkeit	e. decken
	f. lösen

D. Beantworten Sie folgende Fragen:

1. Wozu brauchen wir die Gentechnik?
2. Was passiert mit vielen Lebensmitteln?
3. Wo leben die meisten Hungernden?
4. Was fehlt den hungernden Menschen?
5. Was wird mit Gentechnik meistens produziert?
6. Wofür müssen die Bauern Lizenzen zahlen?

E. Sammeln Sie Argumente für und gegen die Gentechnik. Nennen Sie diese:

A. Für: ....

B. Gegen: ....

F. Wie ist Ihre persönliche Meinung zu dieser Frage?

G. Ist Agro-Gentechnik gleich Pflanzenzüchtung?

Warum ja? Warum eher nicht?

H. Diskutieren Sie zum Thema: Schonen Gentechnik-Pflanzen die Umwelt?

Ćwiczenia na licencji Creative Commons



Dr Sławomir Schultis